

AMMONIAKWERK MERSEBURG

D. 32/My/Dr. Zn

Gesellschaft mit beschränkter Haftung

Ihre Zeichen

Ihre Nachricht vom

Unsere Nachricht vom

Unsere Zeichen

3996 20. 344/301

Sa/My/Me 80

LEUNA-WERKE (Kr. Merseburg)

24. April 1944

Stettin - G. m. b. H.

Empf. 27. APR. 1944

Betreff: Aufarbeitung von Aluminiumchloridschlamm.

In Erläuterung Ihres Schreibens an unseren Herrn Dr. Zorn wegen Überlassung korrosionsbeständiger Pumpen und Armaturen für die Aufarbeitung Ihres aluminiumchloridhaltigen Schlammes teilen wir Ihnen mit, daß nach unseren Erfahrungen die Verwendung normaler gußeiserner Pumpen und Armaturen durchaus möglich ist. Wir selbst hatten ursprünglich eiserne Pumpen in Betrieb und haben auch heute noch normale Armaturen eingebaut. Bis zur Auslieferung der von Ihnen bestellten Fesi-Pumpen können Sie ohne weiteres bei Ihnen verfügbare eiserne Pumpen ähnlicher Druck- und Förderleistung verwenden.

Es wird Sie interessieren, daß die Ihnen seinerzeit mitgeteilte Aufarbeitung auch in der Zwischenzeit bei uns keinen Anlaß zu Störungen oder Abänderungen gegeben hat.

POSTANSCHRIFT DES ABSENDERS Ammoniakwerk Merseburg
Gesellschaft mit beschränkter Haftung, Leuna-Werke (Kr. Merseburg)

Firma

Norddeutsche Mineralölwerke

G. m. b. H.

z. Hd. Herrn Dr. H. Hartmann

(4) Stettin - Pölitz

002252

Heil Hitler!

AMMONIAKWERK MERSEBURG

Gesellschaft mit beschränkter Haftung

H. Zorn *M. K. Meyer*

DRAHTWORT
Ammoniakwerk
Merseburg

FERNRUF
Merseburg
3831

GESCHÄFTSZEIT: 7¹/₂ - 16³/₄ Uhr
Sonnabend 7¹/₂ - 13 Uhr
BESUCHE 9 - 12 Uhr außer Sonnabend

KONTEN
Reichsbank-Giro Merseburg Nr. 186/81
Deutsche Länderbank Akt.-Ges. Berlin NW 7
Postcheck Berlin 122433